



November 2022

Kunststation Kleinsassen e.V.
An der Milseburg 2
36145 Hofbieber-Kleinsassen

Ausstellungsprojekt
Make Friends AND Art – Versuch einer documenta-Antwort

Sehr geehrte Künstler*innen,

2022 fand die „documenta fifteen“ in Kassel statt. Das eingeladene Kuratorenteam aus Indonesien hatte den Focus auf den globalen Süden, auf gesellschaftliche, soziale Initiativen und Nachhaltigkeit gelegt. Ins Zentrum des angestoßenen Diskurses rückten zudem Kolonialismus, Rassismus und Fragen kultureller Wahrnehmung und kultureller Aneignung. Vor allem Künstlerkollektive trugen ihre Positionen vor. „Make Friends, not Art“ war als Motto eines Ausstellungsprojektes ausgegeben worden, das auch Besucher*innen in ein großes kreatives Geschehen einbinden sollte.

Doch der Antisemitismus-Skandal überschattete das Ausstellungsprojekt. Viele Kunstpositionen blieben unverstanden bzw. zeugten von gegenseitiger Fremdheit, zudem überlagerte der in der Mediendiskussion dominante Begriff der kulturellen Aneignung die Auseinandersetzung. Das Motto „Make Friends, not Art“ erschien für eine internationale Kunstschau fragwürdig. Viele von Ihnen werden die „documenta fifteen“ gesehen, die Berichte verfolgt und nach einem eigenen Standpunkt dazu gesucht haben.

Im Nachklang zur „documenta fifteen“ will die Kunststation Kleinsassen im Sommer 2023 ein Ausstellungsprojekt starten mit dem Ziel **„Make Friends AND Art“**, durchaus verbunden mit einer kritischen Auseinandersetzung mit Phänomenen interkultureller Begegnung – als kulturelle Anregung und Bereicherung, ohne den Blick auf problematische historische und aktuelle Entwicklungen auszublenden. Die Kunststation scheint prädestiniert für ein solches Unterfangen, schließlich wurde sie 1979 gegründet, um hier ein kreatives Miteinander von Kunstschaffenden aus aller Welt und von Kunstinteressierten zu ermöglichen.

Für dieses Ausstellungsprojekt **„Make Friends AND Art“** rufen wir Sie dazu auf, sich mit Ihren eigenen Kunstpositionen zu beteiligen.

Wie positionieren Sie sich als Kunstschaffende im aktuellen Diskurs um den Vorwurf kultureller Aneignung? Sind „weiße“ Reggae-Musik, blonde Dreadlocks und Indianerträume Zeichen multikultureller Begeisterung oder Zeichen interkultureller Ignoranz? Wie nehmen Sie Aspekte interkultureller Begegnungen auf? Als abzulehnende kulturelle Aneignung? Als Erfahrung gesellschaftlicher Vielfalt? Als gegenseitige kulturelle Bereicherung? Als Einschränkung Ihres künstlerischen Schaffens? Als Bevormundung? Als berechtigte Kritik? Vor allem: Wie reagieren Sie in Ihren Werken auf interkulturelle Begegnungen? Sind Neugier und Faszination am Fremden Inspiration und Antrieb zu eigenem Nachforschen und Kunstschaffen? Brechen sie „alte“ Strukturen und Denkmuster auf? Erwachsen daraus gegenseitiges Verstehen und neue Kunst - „friends and art“?

Wir laden Sie ein – als einzelne Künstlerin, als einzelner Künstler oder als

Künstlergemeinschaft. Vielleicht bilden sich auch spontan neue Partnerschaften und Kollektive aus Kunstschaaffenden, die neue, inspirierende Positionen zum Thema finden. Vielleicht entstehen neue Gruppen aus Künstler*innen verschiedener Herkunftsländer.

Voller Neugier und Vorfreude wenden wir uns an Sie mit der Bitte, uns Ihre Vorschläge zu unterbreiten. Wir freuen uns auf Kunst aus allen Genres und auch auf Projekte, die aktiv die Ausstellungsbesucher*innen einbinden: „**Make Friends AND Art**“.

Bitte bewerben Sie sich bis 28.2.2023!

Teilnahmeberechtigt sind alle professionellen Künstler*innen mit Atelier innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

Eine Jury wird aus den vorgestellten Werken eine Auswahl treffen.

Vorgesehen ist eine Publikation mit Vorstellung der teilnehmenden Künstler*innen und ihrer Werke, zumindest als Online-Broschüre oder - soweit es der zeitliche Vorlauf ermöglicht - auch als Print.

Ausstellungsort ist die Kunststation Kleinsassen, An der Milseburg 2, 36145 Hofbieber-Kleinsassen in der Nähe von Fulda / Hessen.

Die Vernissage ist am Sonntag, den 11. Juni 2023, um 15 Uhr. Die Ausstellung endet am 17. September 2023.

Zum Aufbau der Arbeiten steht die Woche vor dem Vernissagesonntag zur Verfügung.

Bewerbungsunterlagen

1) Vollständig ausgefülltes, unterschriebenes Bewerbungsformular

2) Vorstellung der Arbeiten:

- Foto, Skizze, Druck etc. Format Din A4 bzw. 24 x 30 cm

- CD/DVD

- Schriftliche Darstellung/Beschreibung für Performance und Installation erforderlich.

- Gegebenenfalls Angaben zum notwendigen technischen Equipment (Computer, Monitor, Verstärker etc.) und ob dieses mitgeliefert wird oder von der Kunststation bereitgestellt werden muss.

- Bei komplexeren Installationen nennen Sie bitte auch ungefähr die Zeit, die zum Aufbau nötig ist.

3) Aktuelle Kurzbiografie

Das Bildmaterial muss deutlich mit dem Namen der Kunstschaaffenden, Titel, Entstehungsjahr, Technik und Maßangaben versehen sein.

Rücksendung der Bewerbungsunterlagen mit normaler Briefpost erfolgt nur, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag den Bewerbungsunterlagen beiliegt.

Einsendung

Einsendung der Bewerbungsunterlagen an

Kunststation Kleinsassen
MAKE FRIENDS AND ART
An der Milseburg 2
36145 Hofbieber-Kleinsassen

Einsendeschluss: 15. März 2023 (Eingang in der Kunststation)

Die Einsendung erfolgt auf eigenes Risiko.

Das Ergebnis der Jurierung wird den Künstler*innen spätestens bis 15. April 2023 bekannt gegeben.

Preise

Geld-Preise werden nicht ausgelobt. Vergeben werden zwei Jury-Preise in Form einer Einladung zu einem weiteren Ausstellungsprojekt in die Kunststation Kleinsassen.

Verpflichtungen betreffend Ausstellung, Publikation, Pressearbeit

Die Künstler*innen verpflichten sich mit der Bewerbung, dass die zur Jurierung eingereichten Arbeiten auch zur Ausstellung zur Verfügung stehen. Für den termingerechten Antransport der ausgewählten Arbeiten (nach Absprache mit der Leitung der Kunststation bis eine Woche vor Ausstellungsbeginn bzw. unmittelbar zum Aufbau in der Woche vor der Vernissage) und die Abholung unmittelbar nach Ausstellungsende sorgen die Künstler/innen. Gegebenenfalls kann auch von der Kunststation ein Sammeltransport organisiert oder bei umfangreichen Installationen ein Transportkostenzuschuss gewährt werden. Die Kunststation sorgt für Unterbringung und Verpflegung, wenn Kunstschaaffende zum Aufbau oder für Aktionen/Performances anreisen.

Die Künstler*innen stellen Bild- und Tonmaterial für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die Webseite der Kunststation und den Katalog unentgeltlich zur Verfügung.
Der Veranstalter wird freigestellt von Abgaben an die VG-Bildkunst.
Einsendetermine für Katalog und Pressearbeit sind einzuhalten.

Mit der Teilnahme erklären sich die Künstler*innen mit den Bedingungen einverstanden.

Bewerbungsformular

Ausstellung „Make Friends AND Art“ – Versuch einer documenta-Antwort
vom 11.Juni bis 17.September 2023

in der Kunststation Kleinsassen, An der Milseburg 2, 36145 Hofbieber-Kleinsassen

Name

Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Mobil

Email

Eingereichte Unterlagen

Ort/Datum

Unterschrift